

Samstag 16.2. 18.00: **VORABENDMESSE** – Jahresmesse für Helmuth Maurberger  
 Hl. Messe für Elfriede Seifarth – Boldrer  
 Hl. Messe für Salvatore De Luca  
 Hl. Messe für Rosa Gufler geb. Reiterer

**Sonntag – 17.2.2013 – 1. Fastensonntag – Tag der Hauskirche**

*LESUNGEN: Dtn 26, 4-10; Röm 10, 8-13; Lk 4, 1-13*

*PREDIGTEN: Hans Pamer, Dekan*



8.00: Jahresmesse für Maria Gufler  
 9.00: GOTTESDIENST für die PFARRGEMEINDE  
 11.00: Jahresmesse für Josef Pobitzer  
 19.00: Hl. Messe für Alfred Bertoldi sen.

Montag 18.2. 9.00: Hl. Messe nach Meinung  
 Hl. Messe für verstorbene Angehörige  
 Hl. Messe für Roberto, Fernando und Matilde Manfredi

Dienstag 19.2. 9.00: Hl. Messe für Lebende und Verstorbene der Fam. Rainer  
 9.00: Hl. Messe für Katharina Schlechtleitner

Mittwoch 20.2. 9.00: Jahresmesse für Sr. Elogia Plank  
 Hl. Messe nach Meinung

Donnerstag 21.2. 9.00: Hl. Messe al Dank und Bitte

**KATHEDRA PETRI**

Freitag 22.2. 9.00: Hl. Messe für Josef Plaschke

**19.00: Kreuzweg-Andacht** – Gestaltung: Quartett vom Stadtpfarrchor

*Hl. Polykarp, Bischof, Märtyrer*

Samstag 23.2. 9.00: Hl. Messe für die Armen Seelen

18.00: **VORABENDMESSE** – Vorstellung der Erstkommunikanten  
 Jahresmesse für Johanna Pinamonti  
 Hl. Messe für verstorbene Eltern Former und Oberegelsbacher  
 Jahresmesse für Dr. Berndt Ladurner  
 Hl. Messe als VII. für Kurt Kaplan  
 Gestaltung: Erstkommunikanten und Kinderchor

**Sonntag – 24.2.2013 – 2. Fastensonntag**

*LESUNGEN: Gen 15, 5-12. 17-18; Phil 3, 17-4, 1; Lk 9, 28b-36*

*PREDIGTEN: Albert Schönthaler*

*Kirchensammlung für die Seminare*

8.00: Hl. Messe zu Ehren des hl. Antonius als Dank  
 9.00: GOTTESDIENST für die Pfarrgemeinde  
 Gestaltung: Stadtpfarrchor – Gregorianischer Choral  
 11.00: Jahresmesse für Bruder Ernst und Onkel Ernst Pirhofer  
 Hl. Messe für Hans Kaserer und Verstorbene Perkmann  
 19.00: Hl. Messe für Eltern Schieder  
 Hl. Messe als VII. für Maria Stecher



Montag 25.2. **Hl. Walburga, Äbtissin**  
 9.00: Jahresmesse für Elisabeth und Ignaz Trenkwaldner  
 Hl. Messe für Josef Rungger  
 Hl. Messe nach Meinung

Dienstag 26.2. 9.00: Hl. Messe für Marianne Rungg

Mittwoch 27.2. 9.00: Hl. Messe für Dr. Othmar Kirchlechner

Donnerstag 28.2. 9.00: Hl. Messe zu Ehren von P. Josef Freinademetz

**Herz-Jesu-Freitag**

Freitag 1.3. 9.00: Hl. Messe für Eltern Zingerle und Wohlgemuth  
 Hl. Messe für Lebende und Verstorbene Windegger  
 anschließend AUSSETZUNG und ANBETUNG

**19.00: Kreuzweg-Andacht** – Gestaltung: KVV Meran

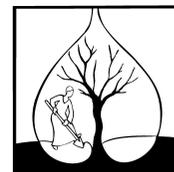
Samstag 2.3. 9.00: Hl. Messe als Dank und Bitte  
 18.00: **VORABENDMESSE** – Hl. Messe für Maria und Josef Heimbühl  
 Hl. Messe für Josef Nindl und Familie

**Sonntag – 3.3.2013 – 3. Fastensonntag – Tag der Solidarität**

*LESUNGEN: Ex 3, 1-8a. 13-15; 1 Kor 10, 1-6 10-12; Lk 13, 1-9*

*PREDIGTEN: Franz Augschöll*

*Sammlung für das Patronat KVV*



Hl. Messe für Elisabeth Kaltenbacher und Paula Seifarth  
 9.00: GOTTESDIENST für die PFARRGEMEINDE  
 11.00: Jahresmesse für Luise und Elisabeth Schöpf  
 19.00: Hl. Messe für Maria Gamper geb. Tschöll

**Kreuzweg-Andacht an den Freitagen** in der Fastenzeit um 19 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Nikolaus.

*Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die anlässlich der Gebetstage einen besonderen Dienst übernommen haben.*

**Weltgebetstag der Frauen**

**am Freitag, 1. März**, um 15 Uhr im „Genacolo“, E.-Toti-Straße 63, in Meran.

Dieses Jahr gestalten Frauen aus Frankreich die Weltgebetstags-Liturgie unter dem Motto: „Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen.“

**Spenden**

**Für die Stadtpfarrkirche St. Nikolaus und für die Pfarr-Caritas:** von Ungenannt, von Frau G., von Herrn Ladurner, von Frau W., von Fam. Kofler, von Frau P. und von Ungenannt. **Dafür allen ein herzliches Vergelt's Gott.**

**Übertragungen im Sender Stadtradio Meran (Frequenzen 87,5 und 98,8):**

GOTTESDIENSTE am Samstag um 18 Uhr; am Sonntag um 9 und um 19 Uhr.

**Einladung zur Landestagung für Verwitwete und Alleinstehende im KVW am Sonntag, 3. März,** mit Beginn um 9.15 Uhr in der Cusanus Akademie in Brixen. Um 9.30 Uhr Festgottesdienst mit dem geistlichen Assistenten im KVW Josef Stricker. Anschließend Festvortrag von Dr. Paolo Renner, Brixen, zum Thema „Aus der Weisheit der Bäume lernen, um zuversichtlich in die Zukunft zu blicken.“ Mittagessen, Unterhaltung. Abschluss um ca. 15.15 Uhr. Preis für Mittagessen und einem Getränk: 16 Euro. Fahrtspesenbeitrag: 10 Euro. Anmeldung: Bezirkskanzlei KVW, Meran, Tel. 0473 220 381. Abfahrt am Praderplatz (beim Zugbahnhof) in Meran um 7.10 Uhr.

**KVW Meran**

- Grödental-Wanderung **am 20. Februar.** Abfahrt mit dem Zug um 7.45 Uhr in Meran.
- Winterwanderung Rodenecker Alm **am 24. Februar 2013.**  
Abfahrt um 8 Uhr am Bahnhof von Meran.
- Kulturfahrt nach Modena **am Samstag, 2. März.** Abfahrt: 7 Uhr am Bahnhof von Meran.  
Anmeldungen: Tel. 0473 230 384, abends, oder 0473 220 381, Bürozeiten.

**Glaubenswoche mit Bischof Ivo Muser**

Zum Jahresthema und anlässlich des Jahres des Glaubens wird **Diözesanbischof Ivo Muser in der Woche vom 18. bis 24. März 2013** an verschiedenen Orten der Diözese Katechesen zu den zentralen Aussagen des christlichen Glaubens halten. Diese finden im Rahmen eines Gottesdienstes statt, der jeweils am Abend gefeiert wird.

Alle Gläubigen sind eingeladen, an den Gottesdiensten und Katechesen teilzunehmen. Im Folgenden sind die Orte, Zeiten und Themen der Katechesen sowie die Gottesdienstform aufgelistet:

Themen	Ort/Tag	Gottesdienstform
<i>Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde, ...</i>	<b>Kaltern</b> Pfarrkirche <b>Montag, 18.03.2013</b>	19.00 Uhr <u>Wort-Gottes-Feier</u>
<i>... und an Jesus Christus, ... (Person)</i>	<b>Meran</b> <b>Pfarrk., St. Nikolaus</b> <b>Dienstag, 19.03.2013</b>	19.00 Uhr <u>Eucharistiefeier</u> (Josefitag)
<i>... gelitten, gekreuzigt, gestorben und begraben, hinabgestiegen in das Reich des Todes ...</i>	<b>Innichen</b> Stiftskirche <b>Mittwoch, 20.03.2013</b>	19.00 Uhr <u>Andacht</u>
<i>... am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel; er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters; ....</i>	<b>Schlanders</b> Pfarrkirche Maria Himmelfahrt <b>Donnerstag, 21.03.2013</b>	19.00 Uhr <u>Eucharistiefeier</u>
<i>Ich glaube an den Heiligen Geist, ...</i>	<b>St. Ulrich</b> Pfarrkirche <b>Freitag, 22.03.2013</b>	19.00 Uhr <u>Eucharistiefeier</u>
<i>... Auferstehung der Toten und das ewige Leben</i>	<b>Kastelruth</b> Pfarrkirche <b>Samstag, 23.03.2013</b>	19.30 Uhr <u>Wort-Gottes-Feier</u>
<i>Kreuzweg (Palmsonntag)</i>	<b>Sterzing</b> Stadtpfarrkirche <b>Palmsonntag, 24.03.2013</b>	18.30 Uhr <u>Kreuzweg</u>



**PFARRGEMEINDE**  
**St. Nikolaus - MERAN**

**Passeiergasse 3,**  
**Tel. 0473 230 174 / Fax 233 727**  
**info@stadtpfarre-meran.it**  
**www.stadtpfarre-meran.it**

**Pfarrbrief Nr. 87 / 17.2. – 3.3.2013**

**GEDANKEN – GOTTESDIENSTE – MITTEILUNGEN**



**Mit  
den  
Augen  
Fast en**

**Bilder** bestimmen immer mehr unser Denken. Was wir sehen und wie wir gesehen werden wollen. Bilder, die uns den Blick auf das Wesentliche verstellen. Die Fastenzeit lädt uns ein, unser Sehen auf Jesus und sein Kreuz zu konzentrieren. Das Kreuz im Blick sehen wir uns selbst, die Welt und Gott im richtigen Licht.

## Vortrag anlässlich „Tag der Frau, 08.03. 2013“

Aus Anlass zum „Tag der Frau 2013“ lädt die kfb-Frauengruppe St. Nikolaus zum Vortrag „Eine Brücke von Südtirol nach Äthiopien“ (Eindrücke vom Alltag der Frauen in Äthiopien) am Freitag, 8. März 2013, um 20.00 Uhr in den Nikolaussaal, Oberer Pfarrplatz, Meran.

Referentin Irmgard Pircher-Theiner (PGR >> Pfarre Maria Himmelfahrt) wird mittels Power-Point-Präsentation über Erfahrungen und Eindrücke ihres dreimonatigen Solidaritätsbesuch in der Missionsstation der Stylereschwestern in Badessa/Äthiopien berichten. Eintritt frei!

*Die kfb-Frauengruppe St. Nikolaus freut sich auf Ihr Kommen...!*

\* \* \* \* \*

## **Einladung zum Suppenonntag**

In diesem Jahr unterstützt der Pfarrgemeinderat St. Nikolaus - in Zusammenarbeit mit der kfb-Frauengruppe St. Nikolaus - das Projekt **"Spende für die Murenopfer 2012 in Abtei/Gadertal"**. Aufgrund des unvorhersehbaren Murenabgangs, der viele Menschen nach wie vor bedroht und Gehöfte bereits zerstört hat, möchte die Stadtpfarre St. Nikolaus mit der **"Suppenonntag-Spenden-Aktion"** helfend eingreifen.

Bitte unterstützen auch Sie dieses Projekt tatkräftig, indem Sie am **Samstag, 09. März 2013, ab 18.30 Uhr, und am Sonntag, 10. März 2013, von 8.30 - 20.00 Uhr in den Nikolaussaal, um eine köstliche Suppe zu essen.**

Es gibt auch hausgemachte Kuchen und Kaffee! Gerne können Sie auch eine Suppe mit nach Hause nehmen - bringen Sie dazu einen passenden Behälter mit! *Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freuen sich der Pfarrgemeinderat und die kfb-Frauengruppe der Stadtpfarre St. Nikolaus..!!*

## **Der Dekan vom Gadertal berichtet über die Notsituation in Abtei wegen der großen Mure:**

*Es war kurz vor Weihnachten 2012, als in meiner Pfarrei Abtei (Badia) im Gadertal eine große Mure niederging und 3 Häuser begrub. 36 Personen wurden sicherheitshalber evakuiert, (sie sich noch nicht in ihre Häuser zurückgekehrt), darunter auch meine Schwester Resi mit Familie. Gott sei Dank, kamen keine Menschen zu Schaden; aber diese Familien haben erlebt, was es heißt, Haus und Hof zu verlassen und wie schnell man alles verlieren kann.*

*Aber gerade in dieser Situation haben Leute in unserer Pfarrgemeinde und im Tal und darüber hinaus ein großes Herz gezeigt und vorbildlich geholfen. Da hat sich echtes Christsein gezeigt.*

*Vo eurem Dekan Hans Pamer habe ich gehört, dass die Pfarrgemeinde anlässlich des Suppenonntags mithelfen möchte, hier bei uns die Not zu lindern. Ich sage euch allen jetzt schon ein großes Vergelt's Gott im Namen der Betroffenen und versichere, dass damit diesen Familien mit Kindern sicher geholfen wird.*

*Jakob Wendelin Willeit*

## Bitte folgende Termine vormerken:

- 12.03.2013, 19.00 Uhr Lektoren- und Kommunionhelfereinteilung
- 17.03.2013, 18.00 Uhr Bußfeier
- 19.03.2013, 19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Bischof Ivo Muser
- 21.03.2013, 20.00 Uhr Seelsorgeeinheit – Gespräch miteinander im Liebeswerk
- 22.03.2013, 19.00 Uhr Kreuzweg zum Segenbühel
- 23.03.2013, 19.30 Uhr Geistliches Konzert des Prismachores

Bibelwort: **Lukas 4,1-13**

## **AUSGELEGT!**

*Wenn diese Geschichte nicht in der Bibel stünde, meinte einst Fjodor M. Dostojewski (1821–1881), müsste man sie erfinden. Ein für alle Mal wird hier die Machtfrage entschieden, was immer auch in der Welt nach dieser Geschichte noch alles geschah. Der Sohn Gottes bekennt sich zur alleinigen Macht Gottes. Er hätte Gott sein können, der Teufel bietet es ihm glaubhaft an. Jesus lehnt ab. Wir oft nicht. Warum? Weil Macht, wenn man sie nur einmal im Kleinen gekostet hat, süchtig macht. Man will mehr und immer mehr, wie die Frau des Fischers im Märchen. Wer einmal auf einem vermeintlichen „Weg nach oben“ ist, kann aus eigener Kraft*

*kaum mehr anhalten. Oft endet das in einem gewaltsamen Sturz, wie einige Diktatoren es in den vergangenen Monaten erlebt haben und viele andere in den Zeiten davor. Macht hat etwas, was Menschen wie magisch anzieht. Jesus muss das gespürt haben, als der Versucher sie ihm anbietet. Und lehnt ab. Am Ende heißt es mit leiser Ironie: ... ließ der Teufel „für eine gewisse Zeit“ von ihm ab. Weil Versuchungen eben immer wiederkommen, auch im Leben Jesu. Wie in unserem Leben. Machtfragen stellen sich jeden Tag, oft mehrmals am Tag. Da hilft nur eins: Die Antwort Jesu im Herzen haben. Er sagt: Nicht mir und meinem Willen, sondern Gott allein soll ich dienen.*

*Michael Becker*

Bibelwort: **Lukas 9,28b-36**

## **AUSGELEGT!**

*Man soll es nicht glauben: Die Jünger machen eine überwältigende Gotteserfahrung – und machen nichts draus! Jedenfalls nichts Sinnvolles: Petrus, der Fischer, schwingt sich zum Baumeister auf, die anderen geraten in Panik, und als es wieder in die Mühen der Ebene zurückgeht, sagen die Jünger gar nichts mehr. Nicht mal ihren Mitjüngern, die vielleicht auf so eine Erfahrung hoffen. Dieses Unglaubliche ist Alltag in meinem Glauben: Es geschieht etwas Gutes, weitreichend Beglückendes in meinem Leben – aber in mir geschieht nichts. Vielleicht mache ich mal eine flapsige Bemerkung, bin ein bisschen ange-*

*rührt – und der Rest ist Schweigen. Aber das Evangelium des Lukas endet hier nicht. Im Licht von Ostern erinnern sich die Jünger. Jetzt erst können sie sprechen von dem, was sie gesehen haben, können annehmen, was Gott ihnen geschenkt hat – die Erfahrung von göttlicher Nähe und den Auftrag, der damit verbunden ist: Hört auf meinen Sohn, folgt ihm und tut, was er getan hat. Gott schenkt uns immer wieder liebevolle Zeichen seiner Nähe – und oft nehmen wir sie kaum wahr. Und doch sollen sie fruchtbar werden für unser Handeln. Die Fastenzeit lädt uns ein, aufmerksam zu werden für diese Zeichen in dieser Zeit: Für die kurzen Momente, wo die ernüchternde Wirklichkeit verklärt wird, und alles ganz klar wird.*

*Christina Bramkamp*